



Schachverband  
ZÜRICHSEE

Richterswil, 09. Juni 2002

## Protokoll der Delegiertenversammlung vom 7. Juni 02

Restaurant Schöneegg, Wädenswil

---

- Traktanden:
1. Begrüssung und Wahl des Stimmenzählers
  2. Protokoll der Delegiertenversammlung 2001
  3. Jahresbericht des Präsidenten
  4. Jahresrechnung und Revisorenbericht
  5. Festlegung des Jahresbeitrages
  6. Tätigkeitsprogramm
  7. Verschiedenes und allgemeine Umfrage
    - Schüler-/Juniorenturnier wer, wann, wo?
    - Orientierung über die "Vereinigung der Schachverbände und Schachvereine des Kantons Zürich" (VSSZ)
    - Diverses

### 1. Begrüssung und Wahl des Stimmenzählers

Der Präsident, Walter Hofstetter, eröffnet die Versammlung und stellt erfreut fest, dass die **Delegierten aller Vereine** anwesend sind. Speziell begrüsst wird der Ehrenpräsident Erwin Reiss. Entschuldigt haben sich Alfred Balmer (Kassier des SVZS), der Präsident von Kaltbrunn, August Eichmann, und der diesjährige Revisor Jürg Leemann.

Als Stimmenzähler stellt sich Julius Selecky (Zimmerberg) zur Verfügung.

### 2. Protokoll der Delegiertenversammlung 2001

Das Protokoll der letztjährigen Delegiertenversammlung wurde allen Präsidenten zugestellt. Auf eine Vorlesung wird verzichtet. Das Protokoll wird ohne Anmerkung genehmigt.

### 3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde der Einladung zur Delegiertenversammlung beigelegt. Auch hier wird auf eine Vorlesung verzichtet. Die Delegierten genehmigen den Jahresbericht des Präsidenten mit einem herzlichen Applaus.

### 4. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Die Jahresrechnung sowie der Revisorenbericht wurden ebenfalls der Einladung beigelegt. Erfreut nimmt die Versammlung das positive Ergebnis von Fr. 1'178.02 zur Kenntnis. Dieses positive Ergebnis kommt sicher auch deshalb zu Stande, weil der Vorstand nach wie vor ehrenamtlich

arbeitet und die Verbandskasse nicht mit Spesen belastet. Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und dem Kassier wird für seine geleistete Arbeit gedankt. Da der Revisor heute abend nicht teilnehmen konnte und alle den Revisionsbericht zugestellt erhalten wird auf dessen Vorlesung verzichtet. Der Revisionsbericht wird genehmigt.

Aufgrund des positiven Jahresabschlusses beantragt der Vorstand für das kommende Jahr die Kosten für die Führungslisten der Veranstaltungen **Zürichsee-Mannschaftsmeisterschaft** und der **Zürichsee-Einzelmeisterschaft** vom Verband zu übernehmen. Es wird mit einer Grössenordnung von Fr. 700.– gerechnet.

Die Delegierten genehmigen diesen Antrag einstimmig.

Weiter werden die Anwesenden darauf aufmerksam gemacht, dass somit die FL-Kosten von Fr. 30.–/Mannschaft für die Teilnahme an der ZMM auf der Rechnung gestrichen werden können.

#### **5. Festlegung des Jahresbeitrages**

Die Jahresbeiträge werden auf der bisherigen Höhe belassen: 5 Franken für Erwachsene, 2 Franken für Junioren.

#### **6. Tätigkeitsprogramm**

Da an der ZMM immer weniger Mannschaften teilnehmen hat der Spielleiter, Christian Grätzer, am 16.1.2002 verschiedene Vorschläge den Präsidenten der Klubs unterbreitet mit der Bitte bis zur Delegiertenversammlung diese Vorschläge zu diskutieren. Christian erläutert nochmals kurz die Varianten.

Nach einigen Wortmeldungen wird deutlich, dass die Anwesenden der Meinung sind, dass der ausgearbeitete Vorschlag 4 auszuprobieren sei. Dabei wird in der Klasse M mit 6 Spielern pro Mannschaft gespielt und in den Klassen A, B und ev. C mit 4 Spielern. Christian wird nun noch die Details für ein Reglement ausarbeiten, dieses wird ähnlich dem Reglement der SMM sein.

Wir alle hoffen, dass somit mehr Mannschaften teilnehmen können und die ZMM wieder attraktiver wird. Dieser Versuch gilt für die kommende Meisterschaft

Vermeehrt sollen auch Juniorenmannschaften teilnehmen können. Auf dem Anmeldeformular kann vermerkt werden, dass es sich um eine Juniorenmannschaft handelt und/oder an welchem Spieltag gespielt wird.

#### **Zürichsee-Mannschaftsmeisterschaft**

Die Spieldaten werden wie folgt festgelegt:

1. Runde:     Woche   09.-14. September 2002
2. Runde:     Woche   14.-19. Oktober 2002
3. Runde:     Woche   04.-09. November 2002
4. Runde:     Woche   18.-23. November 2002
5. Runde:     Woche   09.-14. Dezember 2002

## **Zürichsee-Einzelmeisterschaft**

Durchführender Verein ist der Schachklub Einsiedeln

Spieldaten:

1. und 2. Runde Samstag, 11.1.2003 (Einsiedeln)
3. Runde Dienstag, 21.1.2003 (Höfe in Wollerau)
4. Runde Dienstag, 4.2.2003 (Zimmerberg in Horgen)
5. Runde Mittwoch, 19.2.2003 (Rapperswil in Jona)
6. und 7. Runde Samstag, 15.3.2002 (Einsiedeln)

Die Senioren werden ihre Runden wiederum an Nachmittagen spielen. Für diese wird versucht, ein anderes Lokal als Einsiedeln zu suchen.

## **Schüler-/Juniorenturnier**

Zimmerberg wird wiederum vermutlich im November 2002 ein Schüler-/Juniorenturnier durchführen. Auch die anderen Vereine sind aufgerufen ein solches im Namen des Verbandes zu organisieren. Auch diese würden unterstützt.

## **7. Verschiedenes**

Der Dachverband "Vereinigung der Schachverbände und Schachvereine des Kantons Zürich" (VSSZ) wurde kürzlich gegründet. Unser Verband ist Mitglied. Ziel des VSSZ ist es, am Geldtopf des Sport-Toto finanziell zu profitieren. Hochrechnungen haben ergeben, dass wir im ersten Jahr mit einem Betrag von Fr. 100.– rechnen können. Wir können jederzeit auch wieder aus diesem Dachverband austreten.

Der Spielleiter, Christian Grätzer, verteilt die **Wanderpreise der Zürichsee-Mannschaftsmeisterschaft 2001/2002:**


Kategorie M: Herrliberg

Kategorie A: Stäfa

Kategorie B: Küsnacht

Mit herzlichem Applaus wird dem Spielleiter für die jährliche Durchführung der ZMM gedankt.

Schluss der Sitzung: 21.30 Uhr

Der Aktuar:  
  
Beat Eckert